

Einmischen, positionieren, verständigen

Erwachsenenbildung und Öffentlichkeit



Die 2017
Forum
Weiterbildung

12. Dezember
Siegburg

Inhalt

Vorwort	4
Programm	5
Arbeitsgruppen	6
Referenten und Moderatoren	10
Teilnehmer	17
Literatur zum Thema	22
Inhaltliche Konzeption	25
Ihre Ansprechpartner vor Ort	26
Impressum	27





Die Forum
Weiterbildung

2017

Vorwort

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer des „DIE-Forum Weiterbildung 2017“,

denken wir an die öffentliche Meinungsbildung, so blicken wir national wie international auf ereignisreiche Jahre zurück. Immer wieder wurden wir mit der Frage konfrontiert, wie es um die Kultur der Auseinandersetzung in kulturell wie sozial heterogener werdenden Gesellschaften bestellt ist. Als Paradebeispiele dienen der amerikanische Präsidentschafts- und der Brexitwahlkampf des Jahres 2016. Doch auch der diesjährige Bundestagswahlkampf ist ein unüberhörbares Warnsignal, das uns eindrücklich daran erinnert, miteinander nicht nur zu reden, sondern zu diskutieren, d. h. argumentativ zu streiten – so stark war er geprägt von floskelhaften, ja fast inhaltsleer geführten Debatten auf der einen und verbalen Aus- und Tabubrüchen auf der anderen Seite. Die einen reagieren mit Resignation, die anderen mit reflexhafter Empörung, wieder andere mit Nicht- oder Protest-Wahl.

Die Notwendigkeit, aufeinander zuzugehen und sich darin zu üben, die Perspektive des anderen zumindest anzuerkennen, ist groß. Eine Vielzahl kleiner und großer Initiativen – online wie offline – haben sich zum Ziel gesetzt, den offenen und öffentlichen Austausch wieder zu beleben: die Hotline für besorgte Bürger des Vereins Interkulturell Leben e. V., die Debattenportale sagwas.net der Friedrich-Ebert-Stiftung und netzdebatte.bpb.de der Bundeszentrale für politische Bildung, um nur einige zu nennen. Die Frage, wie Erwachsenenbildung die politische Kultur und die öffentliche Debatte befördern kann, wurde aktuell aber noch kaum gestellt. Dabei ist die Entwicklung der Erwachsenenbildung historisch untrennbar mit der Demokratisierung der Gesellschaft verknüpft. Immer schon waren ihre Einrichtungen auch Orte, in denen öffentliche Debatten geführt wurden, die Raum für Austausch boten und die Menschen dabei unterstützten, sich am öffentlichen Leben und der politischen Auseinandersetzung zu beteiligen.

Deshalb möchten wir mit Ihnen zum Thema „Einmischen, positionieren, verständigen. Erwachsenenbildung und Öffentlichkeit“ ins Gespräch kommen: über die öffentliche Rolle der Erwachsenenbildung, über Erwachsenenbildung für eine zunehmend auch digitale Öffentlichkeit, über das Positionieren und „Sich-Einbringen“ von Weiterbildungsakteuren in gesellschaftlich relevante öffentliche Diskurse und über Erwachsenenbildungseinrichtungen als Orte von Öffentlichkeit.

Wir freuen uns auf gemeinsame Diskussionen und das ein oder andere Ringen um Argumente.



Prof. Dr. Josef Schrader
Wissenschaftlicher Direktor
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Programm

12. Dezember 2017

ab 10.30 Uhr **Check-In und Imbiss**

11.00 Uhr **Begrüßung**

Prof. Dr. Josef Schrader

Wissenschaftlicher Direktor

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Keynote

**#Demokratie – Was kann, darf, muss
politische Bildung für Erwachsene?**

Thomas Krüger

Präsident

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

12.00 Uhr **Mittagspause**

13.00 Uhr **Arbeitsgruppen I - IV**

15.00 Uhr **Kaffeepause**

15.30 Uhr **Moderiertes Gespräch**

**Zwischen „Sprechverboten“ und „Das wird man ja wohl
noch sagen dürfen“: Wieviel Auseinandersetzung braucht
die Erwachsenenbildung?**

Hier möchten wir im Rahmen des Formats „Philosophisches Café“ mit
Ihnen ins Gespräch kommen. Ihre Impulse stehen dabei im Mittelpunkt.
Moderiert von Markus Melchers

17.00 Uhr **Abschluss**

Durch das Programm führen Dr. Matthias Alke,
Franziska Loreit und Jan Rohwerder

Haben Sie Interesse an der Arbeit des DIE? Gerne informieren wir Sie in den Pausen über unsere
aktuellen Forschungs- und Infrastrukturprojekte (Raum: Josef-Frings-Forum).

Arbeitsgruppen

Arbeitsgruppe I

Aus der Öffentlichkeit – für die Öffentlichkeit. Erwachsenenbildung im Zeitverlauf

Die Entstehung der heutigen Träger- und Einrichtungslandschaft geht u. a. zurück auf gesellschafts- und bildungspolitische Debatten der 1960er und 1970er Jahre, in deren Folge Weiterbildung als öffentlich verantworteter Auftrag verankert wurde. Doch auch jenseits dieser staatlichen Einbettung gibt es eine Vielzahl von konfessionellen, gewerkschaftlichen und freien Einrichtungen, die einen „Bildungsauftrag“ für sich reklamieren. Vor allem aus den Neuen Sozialen Bewegungen heraus wurden viele Einrichtungen gegründet, die sich als Teil der öffentlichen Sphäre, ja sogar als „Gegenöffentlichkeit“ verstanden und in diesem Sinne eine „andere“ Bildungsarbeit betrieben.

Wie hat sich dieser Bildungsauftrag zwischen „Öffentlichkeit“ und „Gegenöffentlichkeit“ im Laufe der Jahre verändert? Welche Positionen haben öffentliche, konfessionell gebundene oder freie Träger dabei vertreten? Wie hat sich die Rolle der organisierten Erwachsenenbildung im öffentlichen Raum entwickelt?

Referentin/Referent

Prof. Dr. Susanne Maurer
Philipps-Universität Marburg

Andreas Seiverth
ehemals Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (DEAE)

Dr. Detlef Vonde
Bergische Volkshochschule, Solingen-Wuppertal

Moderation

Dr. Matthias Alke
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE), Bonn

Arbeitsgruppe II

Einmischen.

Digitale Öffentlichkeit und Herausforderungen der Erwachsenenbildung

Der digitale Raum etabliert sich immer stärker als öffentlicher Ort, in dem Austausch, Diskussionen und Meinungsbildung stattfinden sowie neue Formen des Einmischens, des Engagements und der politischen Teilhabe ermöglicht werden. Zwar vermögen es die sozialen Medien im digitalen Raum, Menschen über große geografische Entfernungen zusammenzubringen. Zersplitternde Diskurse und eine Vielzahl an Teilöffentlichkeiten untergraben jedoch die soziale Kohäsion. Partizipation, Netzaufklärung und Medienkompetenz werden zu zentralen Herausforderungen im Zuge einer zunehmend digitalen Öffentlichkeit.

Wie kann die digitale Partizipation von Erwachsenen unterstützt werden? Welche Kompetenzen benötigen sie für den Austausch und Umgang im Netz? Welchen Beitrag kann die Erwachsenenbildung hier leisten?

Referentin/Referent

Prof. Dr. Caja Thimm

Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Diskutanten

Tine Nowak

Universität zu Köln

Dr. Jochen Robes

Berater Human Resources, Corporate Learning

Moderation

Regina Kahle

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE), Bonn

Arbeitsgruppe III

Positionieren.

Standpunkte der Erwachsenenbildung im öffentlichen Diskurs

Erwachsenenbildung ist im Zuge der Debatten um die Integration von Geflüchteten wieder in die öffentliche Aufmerksamkeit gerückt. Zum einen wurde sie zum Gegenstand öffentlicher Debatten gemacht, zum anderen haben sich einzelne Einrichtungen oder Verbände aktiv in die Auseinandersetzungen um erwachsenenpädagogische Aufgaben und Fragen der Umsetzbarkeit eingebracht. In dieser Hinsicht gestaltet die organisierte Erwachsenenbildung Öffentlichkeit mit und nimmt Einfluss auf gesellschaftspolitische Diskurse.

Durch welche Maßnahmen und Themen gestaltet die organisierte Erwachsenenbildung Öffentlichkeit mit und übt Einfluss auf Debatten aus? Wie nehmen Akteure der Erwachsenenbildung (z. B. Einrichtungen, Verbände, Netzwerke, Wissenschaft) ihre Rolle wahr? Wie können sie Diskurse anstoßen?

Referentin/Referent

Ulrich Aengenvoort

Deutscher Volkshochschul-Verband (DVV), Bonn

Prof. Dr. Ralph Bergold

Katholisch-Soziales Institut (KSI), Siegburg

Dr. Sabine Fandrych

Friedrich-Ebert-Stiftung (FES), Bonn

Walter Würfel

Bundesverband der Träger beruflicher Bildung (BBB), Berlin

Moderation

Dr. Sarah Widany

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE), Bonn

Arbeitsgruppe IV

Verständigen.

Erwachsenenbildung als Raum für öffentliche Begegnung und Auseinandersetzung

Erwachsenenbildung soll Menschen dazu befähigen, sich für ihre Interessen einzusetzen und am öffentlichen Diskurs teilzuhaben. Dazu schafft sie Angebote der Aufklärung, Wissensvermittlung und Kompetenzentwicklung und etabliert Foren der Begegnung und der Diskussion. Sie ist ein Ort für den Austausch kontroverser Positionen, Meinungen und Weltanschauungen – kurz gesagt, ein Raum für öffentliche Debatten. Aktuell sind es vor allem Integrationsfragen und die Auseinandersetzung mit Populismus und Extremismus, bei denen die Erwachsenenbildung in diesem Sinne gefordert ist.

Für welche Themen stellt Erwachsenenbildung Öffentlichkeit her? Welche Rolle kann und möchte Erwachsenenbildung übernehmen? Wo liegen die Grenzen? Wie tolerant kann und darf die organisierte Erwachsenenbildung sein, was muss sie aushalten?

Referentin/Referent

Dr. Sabine Koppe

Kreisvolkshochschule Vorpommern-Rügen

Dr. Joachim Twisselmann

Evangelisches Bildungs- und Tagungszentrum Bad Alexandersbad

Diskutant

Prof. Dr. Helmut Bremer

Universität Duisburg-Essen

Moderation

Jan Rohwerder

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE), Bonn

Referenten und Moderatoren



Ulrich Aengenvoort

Verbandsdirektor

Geschäftsleitung

Deutscher Volkshochschul-Verband (DVV)

Obere Wilhelmstr. 32, 53225 Bonn

aengenvoort@dvv-vhs.de



Dr. Matthias Alke

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Abteilung „Organisation und Management“

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Arbeitsschwerpunkte:

- Organisations- und Steuerungsforschung
- Weiterbildungsmanagement
- Leitungs- und Führungshandeln in der Weiterbildung

Heinemannstr. 12-14, 53175 Bonn

alke@die-bonn.de



Prof. Dr. Ralph Bergold

Direktor

Katholisch-Soziales Institut (KSI)

Arbeitsschwerpunkte:

- Katholische Erwachsenenbildung
- Theologie
- Wertefragen

Bergstr. 26, 53721 Siegburg

bergold@ksi.de



Prof. Dr. Helmut Bremer

Professor für Erwachsenenbildung/Politische Bildung

Institut für Berufs- und Weiterbildung
Universität Duisburg-Essen

Arbeitsschwerpunkte:

- Politische Erwachsenenbildung
- soziale Ungleichheit, Bildung und Weiterbildung
- qualitative Methoden der empirischen Sozialforschung

Universitätsstr. 2, 45117 Essen

helmut.bremer@uni-due.de



Dr. Sabine Fandrych

Leitung

Politische Akademie
Friedrich-Ebert-Stiftung

Arbeitsschwerpunkte:

- Politische Bildung
- Politische Beratung
- Demokratisierung, Dezentralisierung und Partizipation

Godesberger Allee 149, 53175 Bonn

sabine.fandrych@fes.de



Regina Kahle

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Abteilung „Wissenstransfer“
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Arbeitsschwerpunkte:

- Projekt wb-web: Projekt- und Redaktionsleitung
- Projekt EULE: Leitung Arbeitspaket „Verbreitung und Nachhaltigkeit“

Heinemannstr. 12-14, 53175 Bonn

kahle@die-bonn.de



Dr. Sabine Koppe

Leiterin
Kreisvolkshochschule Vorpommern-Rügen

Arbeitsschwerpunkte:

- interkulturelle Kommunikation
- Kursleiterin für Englisch, Spanisch, Japanisch

Triebseer Damm 76, 18437 Stralsund

sabine.koppe@lk-vr.de



Thomas Krüger

Präsident

Bundeszentrale für politische Bildung (bpb)

Arbeitsschwerpunkte:

- Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung seit 2000
- Präsident des Deutschen Kinderhilfswerkes seit 1995
- zweiter stellvertretender Vorsitzender der Kommission für Jugendmedienschutz (KJM)

Adenauerallee 86, 53113 Bonn

vorzimmerpraesident@bpb.bund.de



Prof. Dr. Susanne Maurer

Professur für Sozialpädagogik

Institut für Erziehungswissenschaft
Philipps-Universität Marburg

Arbeitsschwerpunkte:

- Gesellschafts- und Geschlechtergeschichte sozialer Arbeit
- Bildung und soziale Bewegungen
- Kritik im Generationenverhältnis

Pilgrimstein 2, 35032 Marburg

maurer@staff.uni-marburg.de



Markus Melchers

Philosophischer Praktiker

Philosophische Praxis „Sinn auf Rädern“ (seit 1998)

Arbeitsschwerpunkte:

- individuelle und gruppenbezogene philosophische Lebensberatung
- Konzeption und Moderation Philosophischer Cafés u.ä.
- Unternehmensethik

Lutfridstr. 11, 53121 Bonn

markus.melchers@sinn-auf-raedern.de



Tine Nowak

Lehrkraft für besondere Aufgaben

Universität zu Köln

Studiengang Intermedia, Department Erziehungs- und Sozialwissenschaften, Humanwissenschaftliche Fakultät

Arbeitsschwerpunkte:

- Lehren und Lernen mit digitalen Medien
- digitale Bildung im Museum
- Medienhandeln von jungen Menschen und jungen Erwachsenen

Philipp-Reis-Str. 3, 65165 Mühlheim a. M.

nowak.tine@googlemail.com



Dr. Jochen Robes

Berater Human Resources, Corporate Learning

Initiator/Herausgeber www.weiterbildungsblog.de

Arbeitsschwerpunkte:

- Einführung und Optimierung von Human Resource- und Corporate Learning-Angeboten in Unternehmen und Organisationen
- Bildungstechnologien: von Lernplattformen und e-Learning bis Social Learning und Massive Open Online Courses (MOOCs)
- Strategien und Methoden des Wissensmanagements.

Siebenbürgenstr. 6, 60388 Frankfurt a. M.

jochen.robres@t-online.de



Jan Rohwerder

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Abteilung „Wissenstransfer“

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Arbeitsschwerpunkte:

- Lektorat
- Redaktion „DIE Zeitschrift für Erwachsenenbildung“

Heinemannstr. 12-14, 53175 Bonn

rohwerder@die-bonn.de



Prof. Dr. Josef Schrader

Wissenschaftlicher Direktor

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Arbeitsschwerpunkte:

Empirische und theoretische Forschung in den Bereichen

- Lehren und Lernen in der Erwachsenenbildung
- Professionalisierung des Personals in der Weiterbildung
- Struktur und Steuerung des Weiterbildungssystems (auch in international-vergleichender Perspektive)

Heinemannstr. 12-14, 53175 Bonn

schrader@die-bonn.de



Andreas Seiverth

Bundesgeschäftsführer a.D.

ehemals Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft

Erwachsenenbildung (DEAE)

Arbeitsschwerpunkte:

- historische Bildungsforschung
- kritische Bildungstheorie
- Bildungspolitik

Obergschendter Str. 3, 83324 Ruhpolding

a.seiverth@werkstatt-kritische-bildungstheorie.de



Prof. Dr. Caja Thimm

Professorin für Medienwissenschaft und Intermedialität
Institut für Sprach-, Medien- und Musikwissenschaft
Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

Arbeitsschwerpunkte:

- Digitale Medien
- Politische Kommunikation
- Digitale Demokratie

Lennéstr. 1, 53113 Bonn

thimm@uni-bonn.de



Dr. Joachim Twisselmann

Wissenschaftlicher Referent und stellvertretender Leiter
Evangelisches Bildungs- und Tagungszentrum Bad Alexandersbad

Arbeitsschwerpunkte:

- Politik
- Gesellschaftliche Orientierung
- Pädagogik

Markgrafenstr. 34, 95680 Bad Alexandersbad

twisselmann@ebz-alexandersbad.de



Dr. Detlef Vonde

Fachbereichsleiter
Politik – Geschichte – Umwelt
Bergische Volkshochschule, Solingen-Wuppertal

Arbeitsschwerpunkte:

- Urbanisierung-, Bildungs- und Sozialgeschichte
- Geschichte des Ruhrgebiets und des Bergischen Landes

Auer Schulstr. 20, 42103 Wuppertal

detlef.vonde@bergische-vhs.de



Dr. Sarah Widany

Abteilungsleitung

Abteilung „System und Politik“
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

Arbeitsschwerpunkte:

- Monitoring von Weiterbildung – Weiterbildungsstatistik
- Analysen zur Bildungsbeteiligung Erwachsener
- Bildung im Alter

Heinemannstr. 12-14, 53175 Bonn
widany@die-bonn.de



Walter Würfel

Geschäftsführer

Bundesverband der Träger beruflicher Bildung (BBB) (Bildungsverband)

Arbeitsschwerpunkte:

- Interessenvertretung im parlamentarischen Raum und Administration
- Tarifrecht als Arbeitgeberverband der Aus- und Weiterbildungsbranche
- Themen-Wahrnehmung und Kommunikation in der Fachöffentlichkeit

Hannoversche Str. 19a, 10115 Berlin
walter.wuerfel@bildungsverband.info



Teilnehmer

Titel	Vorname	Name	Institution	Stadt
	Andrea	Ackermann	Sportservice Stadt Nürnberg	Nürnberg
	Ulrich	Aengenvoort	Deutscher Volkshochschulverband	Bonn
Dr.	Matthias	Alke	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Mirella	Avantaggiato	Volkshochschule Offenbach	Offenbach
	Anke	Bahl	Bundesinstitut für Berufsbildung	Bonn
	Tanja	Baumhämmer	Volkshochschule Aachen	Aachen
	Martin	Behringer	VHS Charlottenburg - Wilmersdorf	Berlin
Prof. Dr.	Ralph	Bergold	Katholisch-Soziales Institut	Siegburg
	W. Arndt	Bertelsmann	W. Bertelsmann Verlag	Bielefeld
	Carmen	Biel	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
Dr.	Beate	Blüggel	Volkshochschule Aachen	Aachen
	Britta	Bollermann	Volkshochschule Dortmund	Dortmund
Dr.	Peter	Brandt	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
Prof. Dr.	Helmut	Bremer	Universität Duisburg-Essen	Essen
	Florian	Brendebach	Universität Koblenz-Landau	Koblenz
Dr.	Barbara	Dietsche	Caritasverband Frankfurt – cariteam – Arbeitshilfen	Frankfurt a. M.
Dr.	Marieanne	Ebsen-Lenz		Linden
	Francesca	Endrizzi	DVV-International	Bonn
Dr.	Sabine	Fandrych	Friedrich-Ebert-Stiftung	Bonn
Dr.	Christian	Fiebig	Volkshochschule Böblingen- Sindelfingen	Böblingen
Dr.	Marion	Fleige	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
Dr.	Jens	Friebe		Bochum
	Franca	Fritschi	Volkshochschule Trittau	Trittau
	Alice	Galon	Arbeit und Leben DGB/VHS NRW	Düsseldorf

Teilnehmer

Titel	Vorname	Name	Institution	Stadt
Dr.	Johanna	Gebrande	KEB Bayern	München
Dr.	Annika	Goeze	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
Prof. Dr.	Michael	Göhlich	FAU Erlangen-Nurnberg - Institut für Pädagogik	Erlangen
	Christian	Graf	Evangelisches Tagungszentrum Haus Nordhelle	Meinerzhagen
	Doris	Graß	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
Dr.	Roderich	Grimm	Volkshochschule Dortmund	Dortmund
	Hans- Herrmann	Groppe	Hamburger Volkshochschule	Hamburg
	Gabriele	Hammelrath	Mitglied des Landtags NRW	Köln
	Alice	Hartmann	Hessisches Kultusministerium	Wiesbaden
	Markus	Hawner	Unternehmensberatung Hawner	Schmelz
	Sven	Hebestreit	Volkshochschule Region Kassel	Kassel
	Melanie	Helmig	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Thomas	Hermenau	Volkshochschule des Landkreises Diepholz	Syke
	Petra	Herre	Zeitschrift EB	Königswinter
	Joachim	Höper	W. Bertelsmann Verlag	Bielefeld
PD Dr.	Markus	Huff	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Katrin	Hülsmann	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Heidi	Irmer	Bundesinstitut für Berufsbildung	Bonn
Dr.	Thomas	Jung	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Regina	Kahle	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Ulrike	Kilp	Landesverband der Volkshochschulen in NRW	Düsseldorf

Teilnehmer

Titel	Vorname	Name	Institution	Stadt
	Mark	Kleeman-Göhring	QUA-LiS NRW, Supportstelle Weiterbildung	Soest
	Sibylle	Klingebiel	Hessisches Kultusministerium	Wiesbaden
Dr.	Sabine	Koppe	Kreisvolkshochschule Vorpommern – Rügen	Stralsund
	Jan	Koschorreck	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Rainer	Krems	Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, Referat Erwachsenenbildung	Berlin
	Agnes	Krieger	BildungsForum Lernwelten	Bonn
	Thomas	Krüger	Bundeszentrale für politische Bildung	Bonn
	H.- Friedrich	Lammers	Volkshochschule Region Kassel	Kassel
	Liana	Lehmhus	textDesignkultur	Bonn
Jun.- Prof. Dr.	Sebastian	Lerch	Johannes-Gutenberg-Universität Mainz	Mainz
	Franziska	Loreit	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Barbara	Lorenz-Allendorff	VHS-Zweckverband	Mettmann
Dr.	Norbert	Lurz	Kultusministerium Baden-Württemberg	Stuttgart
Prof. Dr.	Susanne	Maurer	Philipps-Universität Marburg	Marburg
	Janna	Mehring	LerNet Bonn Rhein-Sieg	Bonn
	Markus	Melchers	Philosophische Praxis "Sinn auf Rädern"	Bonn
	Steffen	Münch	Volkshochschule Wetzlar	Wetzlar
	Anya	Mýrdal	Anja Mýrdal & Team OHG	Scheeßel
	Tine	Nowak	Universität zu Köln	Mühlheim
	Monika	Oels	GEW Landesbezirk Berlin, FG Erwachsenenbildung	Berlin
	Jutta	Petri	Erwachsenenbildung der Nordkirche	Rostock
	Wolfgang	Plum	InfoWeb Weiterbildung IWWB.de	Hamburg

Teilnehmer

Titel	Vorname	Name	Institution	Stadt
	Johannes	Rehner	Bonner Karrierewerkstatt, ProfilPASS- Berater und Multiplikator	Bonn
	Jana	Richter	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
Dr.	Jochen	Robes	HQ Interaktive Mediensysteme	Frankfurt
	Jan	Rohwerder	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Ina	Rüber	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Ulrike	Rüthing-Vollmer	Volkshochschule Dortmund	Dortmund
	Moritz	Sahlender	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Anna	Sawizki	Volkshochschule Region Kassel	Kassel
	Mareike	Schams	Verband der Volkshochschulen von Rheinland-Pfalz	Mainz
	André	Schläfli	Schweizerischer Verband für Weiterbildung	Zürich
	Karsten	Schneider	Landesverband der Volkshochschulen Schleswig-Holsteins	Kiel
Dr.	Ingrid	Schöll	Volkshochschule Bonn	Bonn
	Klaus	Schön	Gemeinschaftsunterkunft junge Flüchtlinge	Nürnberg
	Gerlinde	Schöpp	Kreisvolkshochschule Harz GmbH	Quedlinburg
Prof. Dr.	Josef	Schrader	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Maria	Schubert	Evangelische Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Soest	Soest
	Andreas	Seiverth	ehem. Deutsche Evangelische Arbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung (DEAE)	Ruhpolding
Dr.	Inga	Specht	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Claudia	Stawicki	Volkshochschule Ratingen	Ratingen
	Stephan	Straub	Volkshochschule Dortmund	Dortmund

Teilnehmer

Titel	Vorname	Name	Institution	Stadt
Prof. Dr.	Caja	Thimm	Universität Bonn	Bonn
	Mechthild	Tillmann	Volkshochschule Rhein-Sieg	Siegburg
Prof. Dr.	Dieter	Timmermann	Universität Bielefeld	
Dr.	Joachim	Twisselmann	Evangelisches Bildungs- und Tagungszentrum Alexandersbad	Bad Alexandersbad
	Rainer	Vollmer	Volkshochschule Dortmund	Dortmund
Dr.	Detlef	Vonde	Bergische Volkshochschule Solingen – Wuppertal	Solingen
	Steffen	Wachter	Hessischer Volkshochschulverband	Darmstadt
	Annette	Werhahn	Agentur für Erwachsenen- und Weiterbildung (AEWB)	Hannover
Dr.	Sarah	Widany	Deutsches Institut für Erwachsenenbildung	Bonn
	Tanja	Wiese	Erzbistum Köln / Bildungswerk der Erzdiözese Köln	Köln
	Jennifer	Windhorst	W. Bertelsmann Verlag	Bielefeld
	Andrea	Witt	Volkshochschule Bonn	Bonn
	Walter	Würfel	Bundesverband der Träger beruflicher Bildung	Berlin
	Nilofar	Ziarmal	Volkshochschule Dortmund	Dortmund

Literatur zum Thema

- Aengenvoort., U. (2017). Bundestagswahl 2017: Gute Weiterbildungspolitik ante portas? *dis.kurs - Das Magazin der Volkshochschulen*, 6 (3), 6-7.
- Bergold, R. (2013). Bildung und Bürgerengagement – eine Verantwortungsgemeinschaft für Kommunen mit Zukunft. In E. Bubolz-Lutz & A. Mörchen (Hrsg.), *Zukunftsfaktor Bürgerengagement* (S. 47–48). Bad Honnef: Katholisch-Soziales Institut. Verfügbar unter https://www.engagiert-in-nrw.de/sites/default/files/asset/document/zukunftsfaktor_be_publication_web.pdf
- Bergold, R. (2017). Orte des Dialogs. *Erwachsenenbildung*, 63 (3), 118.
- Bergold, R. & Mörchen, A. (Hrsg.). (2013). *Zukunftsfaktor Bürgerengagement*. Bad Honnef: Katholisch-Soziales Institut. Verfügbar unter https://www.engagiert-in-nrw.de/sites/default/files/asset/document/zukunftsfaktor_be_publication_web.pdf
- Bieber, C., Härthe, C. & Thimm, C. (2015). *Erregungskampagnen in Politik und Wirtschaft: Digitale Öffentlichkeit zwischen Shit- und Candystorms*. Bonn: Bonner Akademie für Forschung und Lehre Praktischer Politik. Verfügbar unter http://www.bapp-bonn.de/medien/downloads/publication_forschungsergebnisse/erregungskampagnen_in_politik_und_wirtschaft-final.pdf
- Binder, U. & Oelkers, J. (Hrsg.). (2017). *Der neue Strukturwandel von Öffentlichkeit*. Weinheim: Beltz.
- Boeser-Schnebel, C. (2017). Streitet Euch! – VHS als Ort der politischen Auseinandersetzung. *dis.kurs - Das Magazin der Volkshochschulen*, 6 (3), 24–25.
- Bremer, H., Teiwes-Kügler, C. & Vehse, J. (2017). Gesellschaftsbild und Weiterbildung. Das „Politische“ im „Beruflichen“ – empirische Einblicke in eine „integrierte Realität“. *Hessische Blätter für Volksbildung*, 67 (3), 224–233.
- Bremer, H. & Trumann, J. (2016). Politische Erwachsenenbildung in politischen Zeiten. In D. Münk & M. Walter (Hrsg.), *Lebenslanges Lernen im sozialstrukturellen Wandel* (S. 81–99). Wiesbaden: Springer.
- Filipovic, A. (2007). *Öffentliche Kommunikation in der Wissensgesellschaft. Sozialethische Analysen*. Bielefeld: W. Bertelsmann.
- Grell, P. & Nowak, T. (2014). Handmade 2.0. Lernort Internet. *DIE Zeitschrift für Erwachsenenbildung*, 21 (4), 33–35. Verfügbar unter <http://www.diezeitschrift.de/42014/internet-01.pdf>
- Habermas, J. (2010). *Strukturwandel der Öffentlichkeit. Untersuchungen zu einer Kategorie der bürgerlichen Gesellschaft*. Frankfurt a. M.: Suhrkamp.
- Honneth, A. (2012). Erziehung und demokratische Öffentlichkeit. Ein vernachlässigtes Kapitel der politischen Philosophie. *Zeitschrift für Erziehungswissenschaft*, 15 (3), 429–442.
- Hajak, S. & May, S. (2011). Mitten in der Stadt – Mitten in Europa. Politische Erwachsenenbildung als öffentliches Forum. *Hessische Blätter für Volksbildung*, 61 (1), 76–82.
- Hasse, J., Rosenthal, G. & Twisselmann, J. (Hrsg.). (2013). *Wunsiedel ist bunt - nicht braun! Die Auseinandersetzungen um das Heiß-Grab verändern die politische Kultur*. Berlin: Geschäftsstelle des Bündnisses für Demokratie und Toleranz.
- Heusohn, L. & Klemm, U. (1999). *Bürgergesellschaft und Erwachsenenbildung. Herausforderung für eine gemeinwesenorientierte Bildungsarbeit*. Ulm: Klemm & Oelschläger.
- Jarren, O. (2017). Strukturwandel der Öffentlichkeit unter digitalen Bedingungen. *Neue Gesellschaft - Frankfurter Hefte*, 11 (9), 46–50.

- Jarren, O. & Donges, P. (2011). Strukturen der Öffentlichkeit. In O. Jarren & P. Donges (Hrsg.), *Politische Kommunikation in der Mediengesellschaft. Eine Einführung* (3., grundlegend überarbeitete und aktualisierte Aufl., S. 95–117). Wiesbaden: Springer.
- Klemm, U. (Hrsg.). (2017). *Die Idee der Volkshochschule und die politische Gegenwart*. Hannover: Offizin.
- Koppe, S. (2016). Bildungsangebote für die Aufnahmegesellschaft: Beispiele aus der Praxis der Kreisvolkshochschule Vorpommern-Rügen. In M. Klingenberg & S. Rex (Hrsg.), *Menschen auf der Flucht: Eine Herausforderung für die Erwachsenenbildung* [Themenheft: Reihe Internationale Perspektiven der Erwachsenenbildung], (76), 128–134.
- May, S. (2013). Öffentlichkeit als Gestaltungsaufgabe der Münchner Volkshochschule. In T. C. Feld et al. (Hrsg.), *Engagierte Beweglichkeit: Weiterbildung in öffentlicher Verantwortung*. Festschrift für Klaus Meisel (S. 33–47). Springer: Wiesbaden.
- May S. & Seitter, W. (2011). Editorial: Öffentlicher Raum und die Bildung des Politischen. *Hessische Blätter für Volksbildung*, 61 (1), 3–5.
- Maurer, S. (2013). (Selbst-)Bildung im Kontext sozialer Bewegungen und Milieus. In R. Koerrenz & A. Stiebritz (Hrsg.), *Kirche – Bildung – Freiheit. Die Offene Arbeit als Modell einer mündigen Kirche* (S. 67–85). Paderborn: Ferdinand Schöningh.
- Maurer, S. (2017). Bildungserfahrungen im Leben, Lernen, Kämpfen: Dimensionen von Bildung im Kontext von „erster“ und „zweiter“ Frauenbewegung in Deutschland. *DIE Zeitschrift für Erwachsenenbildung*, 24 (2), 27–31.
- Meisel, K. (2011). Perspektiven des Öffentlichen und die öffentlich verantwortete Volkshochschule. *Hessische Blätter für Volksbildung*, 61 (1), 61–68.
- Nowak, T. (2015). Vermittlungsarbeit im digitalen Raum. Die digitale Präsentation der Sammlung des Städelmuseums. *Museumskunde*, 80 (1), 49.
- Oelkers, J. (2011). Bildung und Demokratie als Lebensform. *Hessische Blätter für Volksbildung*, 61 (1), 14–22.
- Oelkers, J. (2017). Öffentliche Bildung ohne Öffentlichkeit? Zum Verhältnis von Allgemeinbildung, neuen Medien und den Bürgern. In U. Binder & J. Oelkers (Hrsg.), *Der neue Strukturwandel von Öffentlichkeit* (S. 90–117). Weinheim: Beltz.
- Reisz, G. & Ruschke, M. (2017). Alle Macht dem Volke?! Warum Beteiligung in Volkshochschulen wichtig ist. Gelebte Demokratie in Oberhausen. *dis.kurs – Das Magazin der Volkshochschulen*, 6 (3), 32–33.
- Robes, J. (2016). Chancen und Potenziale neuer Medien in der Erwachsenenbildung. In Zentrum Bildung der EKHN/ Erwachsenenbildung und Familienbildung (Hrsg.), *Wie digitale Medien Bildung verändern. Herausforderungen, Chancen und Projektideen* (S. 30–34). Darmstadt.
- Seiverth, A. (1995). Dem Individuum verpflichtet. Zur Konstitutionsproblematik Evangelischer Erwachsenenbildung. In E. Nuissl & H. Tietgens (Hrsg.), *Mit demokratischem Auftrag. Deutsche Erwachsenenbildung seit der Kaiserzeit* (S.157–198). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.
- Sutter, T. (2017). Mediendifferenzierung und der neue Strukturwandel der Öffentlichkeit. In U. Binder J. & Oelkers, J. (Hrsg.), *Der neue Strukturwandel von Öffentlichkeit* (S. 31–48). Beltz: Weinheim.
- Thimm, C. & Bürger, T. (2012). *Digitale Citoyens – politische Partizipation in Zeiten von Social Media*. Bonn: Bonner Akademie für Forschung und Lehre praktischer Politik.
- Thimm, C. (2014). Digitale Gesellschaft und Öffentlichkeit – neues Bürgerbewusstsein? In Institut für Rechtspolitik (Hrsg.), 56. *Bitburger Gespräche: Öffentlichkeit und Privatheit: Grenzverschiebungen der modernen Kommunikationsgesellschaft* (S. 21–30). München: C.H. Beck.

- Thimm, C. (2017). Digitale Öffentlichkeit zwischen Fragmentierung und Mini-Publics. In U. Binder & J. Oelkers (Hrsg.), *Der neue Strukturwandel von Öffentlichkeit* (S. 49–60). Weinheim: Beltz.
- Twisselmann, J. (2011). Den gesellschaftlichen Umbruch zum Aufbruch der Menschen machen. Evangelische Erwachsenenbildung knüpft bürgerschaftliche Netzwerke im strukturschwachen ländlichen Raum Nordostbayerns. *Hessische Blätter für Volksbildung*, 61 (1), 69–75.
- Vonde, D. (2011). Von „Gottesfurcht und Vaterlandsliebe“ zum „Bürgerengagement 2.0“. Wege und Abwege der politischen Bildung in zwei Jahrhunderten. In ders. (Hrsg.), *Ansichtssachen. Festschrift zum 50jährigen Bestehen der Politischen Runde der Bergischen VHS*. Wuppertal: NordPark Verlag.
- Vonde, D. (2017). Durch unruhige Zeiten: 55 Jahre „Politische Runden“ in Wuppertal. *dis.kurs. – Das Magazin der Volkshochschulen*, (3), 20–22.
- Wein, M. (2017). Warum das digitale Bürgerportal die Bonner nicht erreicht. Interview mit Caja Thimm im General Anzeiger Bonn (01.08.2017). Verfügbar unter: <http://www.general-anzeiger-bonn.de/bonn/stadt-bonn/Warum-das-digitale-B%C3%BCrgerportal-die-Bonner-nicht-erreicht-article3618480.html>

Inhaltliche Konzeption



Dr. Matthias Alke

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Abteilung „Organisation und Management“
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

alke@die-bonn.de



Franziska Loreit

Referentin des Wissenschaftlichen Direktors/
Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Vorstand/Abteilung „Wissenstransfer“
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

loreit@die-bonn.de



Jan Rohwerder

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Abteilung „Wissenstransfer“
Deutsches Institut für Erwachsenenbildung (DIE)

rohwerder@die-bonn.de

Ihre Ansprechpartner vor Ort



Filomena Carbone



Julia Hünke



Nelly Köhn



David Krause



Irina Lindt



Brigitte Rishmawi
Veranstaltungsmanagement

rishmawi@die-bonn.de



Tanja Schmitz



Vanessa Thelen

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Beate Beyer-Paulick

beyer-paulick@die-bonn.de



Bettina Wirth

wirth@die-bonn.de



Michaela Herke-Kehne

Im Rahmen des diesjährigen DIE-Forums werden für DIE-Zwecke Fotoaufnahmen gemacht. Mit Ihrer Unterschrift auf der Teilnehmerliste bestätigen Sie, dass Sie der Verwendung des Bildmaterials zustimmen. Bitte teilen Sie es uns mit, falls Sie einer Verwendung nicht zustimmen.

Im Interesse der Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsspezifische Ausgestaltung der Flexionsänderung im Text verzichtet. Begriffe, die Informationen zum sozialen Geschlecht enthalten, adressieren Frauen und Männer gleichermaßen.

Impressum

Deutsches Institut für Erwachsenenbildung
Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e. V. (DIE)

Das Deutsche Institut für Erwachsenenbildung – Leibniz-Zentrum für Lebenslanges Lernen e. V. (DIE) ist die zentrale Einrichtung für Wissenschaft und Praxis der Weiterbildung in Deutschland und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Seine Arbeit dient dem gesellschaftspolitischen Ziel, das Lernen und die Bildung Erwachsener zu erforschen und dadurch erfolgreicher zu gestalten. Damit will es die Voraussetzungen schaffen für persönliche Entfaltung, gesellschaftliche Teilhabe und Beschäftigungsfähigkeit. Um diese Ziele zu erreichen, betreibt das DIE eigene Forschung. Es unterstützt die Praxis durch den Transfer seiner wissenschaftlichen Erkenntnisse und die Bereitstellung verschiedener Serviceleistungen.

Heinemannstr. 12-14
53175 Bonn
info@die-bonn.de
www.die-bonn.de

www.die-forum.de
www.facebook.com/diebonn.de/
https://twitter.com/DIE_Bonn

Redaktion: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit DIE
Fotonachweise: Fotolia - U1, U2, 1; Shutterstock - 2; DIE - 15; Larissa Naubauer - 21; DIE/Lichtenscheidt - 25; privat 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 22, 23

Dezember 2017



